

822/AB XXI.GP

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 835/J - NR/2000, betreffend Generalsanierung der B49 Angern - Marchegg und der Ortseinfahrt Waltersdorf an der March, die die Abgeordneten Dr. Rada und Genossen am 18. Mai 2000 an mich gerichtet haben, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

Zu Frage 1:

Nachdem ein Realisierungszeitpunkt dieser Vorhaben nicht absehbar ist, werden derzeit keine weiteren Planungsschritte unternommen.

Zu den Fragen 2 und 3:

Planungen für diesen Bereich liegen beim Amt der NÖ Landesregierung, Bundesstraßenverwaltung vor. Die Sanierung musste jedoch aufgrund von Budgetkürzungen vorläufig zurückgestellt werden. Zwischenzeitliche Regenerierungsmaßnahmen in diesem Bereich sind wirtschaftlich nicht vertretbar.

Zu den Fragen 4, 5 und 6:

Aufgrund der bereits erwähnten Budgetkürzungen im Bereich der Bundesstraßen B können Regenerierungsmaßnahmen im Zuge der B 49 nur dann durchgeführt werden, wenn durch Einsparungen bei anderen ebenfalls dringendst erforderlichen

Baumaßnahmen Kreditmittel frei würden. Für diesen Fall wäre der Bereich "Marchegg - Baumgarten", km 17,905 - km 20,955, als erster Regenerierungsabschnitt mit einem Kostenaufwand von rd. 3,3 Mio. S vorgesehen.